



Amtsblatt der Stadt Köln

46. Jahrgang

G 2663

Ausgegeben am 2. September 2015

Nummer 35

Inhalt

271	Einladung 15. Sitzung des Rates am Donnerstag, dem 10.09.2015 – 15:30 Uhr Ratssaal	Seite 385
272	Wahl der Oberbürgermeisterin bzw. des Oberbürgermeisters der Stadt Köln 2015 – Öffentliche Bekanntmachung der Sitzung des Wahlausschusses der Stadt Köln am 14. September 2015	Seite 387
Öffentliche Bekanntmachung von Bauleitplänen		
273	Offenlage des Entwurfs einer Flächennutzungsplan-Änderung Arbeitstitel: Messeplatz 22a in Köln-Deutz	Seite 388
274	Widmung von Teilflächen des Höniger Platzes in Köln-Zollstock	Seite 389
Öffentliche Ausschreibung nach VOL		
275	Lieferung von medizinischem Sauerstoff – nicht mengenbezogener Vierjahres-Rahmenvertrag 2015-1354-5-q	Seite 389

271 Einladung 15. Sitzung des Rates am Donnerstag, dem 10.09.2015 – 15:30 Uhr Ratssaal

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1 Anträge auf Durchführung einer aktuellen Stunde gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
- 2 Annahme von Schenkungen/Vermächtnissen/Erbschaften
 - 2.1 Annahme einer Schenkung für das Museum Ludwig hier: Schenkung eines Kunstwerkes von Alan Sonfist
- 3 Anträge des Rates/Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen
 - 3.1 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
 - 3.1.1 Antrag der Fraktion Die Linke., der Gruppe Piraten und der Gruppe Deine Freunde betreffend „Gesamtkonzept zur Flüchtlingsunterbringung“
 - 3.1.2 Antrag der FDP-Fraktion betreffend „Vorübergehende Nutzung des Busbahnhofs Breslauer Platz für Fernbusse bis zur Neubebauung“
 - 3.1.3 Antrag der Gruppe pro Köln betreffend „Umwandlung des Autonomen Zentrums in eine Asylbewerberunterkunft“
 - 3.1.4 Antrag von Ratsmitglied Henseler (Freie Wähler Köln) betreffend „Kostenerstattung für zusätzlichen Verwaltungsaufwand durch fehlerhafte und manipulative Briefwahl-Postkartenaktion der SPD“
 - 3.2 Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 4 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
 - 4.1 Anfrage der Gruppe Piraten betreffend „Finanzielle Förderung des Kölner Karnevals auf dem Prüfstand“
 - 4.2 Anfrage der Gruppe Piraten betreffend „Datensicherheit und Datenschutz der Stadt Köln“
Antwort der Verwaltung vom 17.08.2015
 - 4.3 Anfrage der Gruppe Piraten betreffend „Entwicklung einer „Digitalen Agenda“: Kosten und Sachstand“
 - 4.4 Anfrage der Gruppe pro Köln betreffend „Querfinanzierung des DITIB-Islamisierungszentrums durch die Stadt Köln“
Antwort der Verwaltung vom 27.08.2015
 - 4.5 Anfrage der Gruppe pro Köln betreffend „Aktueller Sachstand beim Thema Asyl“
 - 4.6 Anfrage der AfD-Fraktion betreffend „Köln und Peking – das sind echte Fründe“ – Umgang mit der Partnerstadt“
- 5 Einwohner, Einwohnerinnen, Bürger und Bürgerinnen
 - 5.1 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
 - 5.2 Einwohnerantrag gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

- 5.3 Bürgerbegehren und Bürgerentscheid gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 5.4 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 6 Ortsrecht
- 6.1 Satzungen
- 6.2 Gebühren-, Entgeltordnungen und ähnliches
- 6.3 Ordnungsbehördliche Verordnungen
- 6.3.1 Neufassung der Benutzungsordnung für die Kindertageseinrichtungen der Stadt Köln
- 6.4 Sonstige städtische Regelungen
- 7 Unterrichtung des Rates über die von der Kämmerin/ den Fachbeigeordneten genehmigten Mehraufwendungen, -auszahlungen u. -verpflichtungen für das Hj. 2015 gem. § 83 Abs. 1 u. § 85 Abs. 1 GO NRW i.V.m. der Haushaltssatzung 2013/2014.
- 8 Überplanmäßige Aufwendungen
- 8.1 Überplanmäßige Auszahlung/Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung
- 9 Außerplanmäßige Aufwendungen
- 10 Allgemeine Vorlagen
- 10.1 Hochwasserschutzmaßnahmen an Stadtbahnanlagen
Hier: Grundsatzbeschluss
- 10.2 Lieferung von Spielgeräten, Ersatzteilen und Zubehör
- 10.3 Aufstockung der Konzeptionsförderung an die freien und privaten Theater, Haushaltsjahr 2015-2018
- 10.4 Beschwerde von Herrn Gunnar Brüggemann vom 28.08.2014 gegen den Ratsbeschluss vom 08.04.2014 bezüglich der Standorte für Flüchtlingsunterkünfte, hier: Schreiben der Bezirksregierung Köln vom 16.04.2015
- 10.5 Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR: Umsetzung von Gewässerentwicklungsmaßnahmen am Flehbach, Kurtenwaldbach und an der Strunde
- 10.6 Revitalisierung der Innenstadt von Porz
hier: Grundsatzbeschluss zur Umsetzung der Ergebnisse der Machbarkeitstudie
Änderungsantrag von Ratsmitglied Henseler (Freie Wähler Köln)
- 10.7 1. Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens
hier: Beschaffung von 250 Parkscheinautomaten (PSA)
2. Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes
hier: Teilfinanzplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, Finanzstelle 6606-1201-0-1000 (Maßnahmen zur Parkraumbewirtschaftung)
- 10.8 Wirtschaftsplan des Gürzenich-Orchesters Köln, Wj. 2015/2016
- 10.9 Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR (StEB): Jahresabschluss 2014
- 10.10 Entwurf des Jahresabschlusses 2013
- 10.11 Dringend notwendiger Umbau des ehemaligen Katastrophenschutzentrums Robert-Perthel-Str. 50 zur Unterbringung von Flüchtlingen zur Sicherstellung der gesetzlichen Unterbringungsverpflichtung der Stadt Köln
- 10.12 Dringend notwendige Errichtung einer Flüchtlingsunterkunft in Containerbauweise auf dem Grundstück Max-Planck-Straße, 50858 Köln, zur Sicherstellung der gesetzlichen Unterbringungsverpflichtung der Stadt Köln
- 10.13 Bezahlbaren Wohnraum sichern – Investoren motivieren – Sonderprogramm auflegen (Beschlüsse vom 17.12.2013, 2829/2013 und 23.06.2015, 1175/2015)
- 10.14 ‚Integrationsbudget‘ – Verteilung der Finanzmittel im Jahr 2015
- 10.15 Stellenzusetzung zur Prävention und zum Abbau von Intoleranz, Diskriminierung und Ausgrenzung im Rahmen von Diversity
- 10.16 ‚Integrationsbudget‘ – Verteilung der Finanzmittel im Jahr 2015 – Bezuschussung des Therapiezentrums für Folteropfer
- 10.17 Verteilung der Mittel zur Förderung von Interkulturellen Zentren für das Jahr 2015
- 10.18 Durchführung eines europaweiten Vergabeverfahrens für den Abschluss einer Feuerexcedenten-Versicherung für die Exponate der Museen und Archive
- 10.19 Einzelhandels- und Zentrenkonzept (EHZK) Köln – Fortschreibung des EHZK
- 10.20 Einzelhandels- und Zentrenkonzept (EHZK) Köln – Einrichtung eines Konsultationskreises zur Begleitung der Umsetzung des EHZK
- 10.21 Errichtung von Systembauten in Schnellbauweise zur Flüchtlingsunterbringung
Mitteilung über Kostenerhöhungen gem. § 24 Abs. 2 GemHVO in Verbindung mit § 8 Ziffer 7 der Haushaltsatzung der Stadt Köln
- 10.22 Beschluss über die Planung und Durchführung der im Rahmen des Bundesprogrammes „Förderung von Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus“ dargestellten Projekte des Mantelprojektes „Via Culturalis und die Quartiere der Domumgebung“;
hier: Bedarfsfeststellungsbeschluss
- 10.23 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Erweiterungsbaus für die Rheinische Musikschule Köln, Vogelsanger Str. 28–32, 50823 Köln
- 10.24 Generalinstandsetzung des Gebäudetrakts D mit Klassentrakt, Turnhalle und Aula sowie Erneuerung der Orthopädiotechnikfachräume des Berufskollegstandortes Perlengraben 101 in 50676 Köln
Baubeschluss
- 10.25 Errichtung eines Grundschulverbunds am Grundschulstandort Vogelsanger Straße gem. § 83 SchulG NRW
- 10.26 Weitere Förderung des Vereins zur Förderung abschlussbezogener Jugend- und Erwachsenenbildung e.V. (VfJ e.V.) im Rahmen einer Festbetragsfinanzierung für die Jahre 2015 bis 2017
- 10.27 Maßnahmen zur Umsetzung des Gesetzes für die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen und Männern an Führungspositionen in der Privatwirtschaft und im öffentlichen Dienst – Zielvorgaben für den Frauenanteil in Aufsichtsräten und Geschäftsführungen städtischer Beteiligungsgesellschaften
- 10.28 Teilergebnisplan 1202 – Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV
Abshofstraße in Köln-Merheim; Planungs- und Bedarfsfeststellungsbeschluss für das Einbringen einer Stahlspundwand mit betoniertem Kopfbalken und Umwehrung
Bauleitpläne – Änderung des Flächennutzungsplanes
- 11 202. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) im Stadtbezirk 3, Köln-Lindenthal
Arbeitstitel: Werthmannstraße in Köln-Lindenthal
hier: Feststellungsbeschluss
- 11.2 198. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) im Stadtbezirk 9, Köln-Mülheim
Arbeitstitel: Von-Quadt-Straße in Köln-Dellbrück
hier: Beschluss über Stellungnahmen aus der Offenlage und Feststellungsbeschluss
- 12 Bauleitpläne – Anregungen/Satzungen
- 12.1 Satzungsbeschluss betreffend die 6. Änderung des Bebauungsplanes 6250/04

- Arbeitstitel: Gewerbe- und Medienpark Ossendorf in Köln-Ossendorf 6. Änderung/Mischgebiet südlich IKEA
- 12.2 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend die 2. Änderung des Bebauungsplanes 75409/04
- Arbeitstitel: Friedrich-Naumann-Straße in Köln-Porz-Eil, 2. Änderung
- 12.3 Beschluss über Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 63466/02
- Arbeitstitel: Leyendeckerstraße/Christianstraße in Köln-Ehrenfeld
- 13 Bauleitpläne – Aufhebung von Bebauungs-/Durchführungs-/Fluchtlinienplänen
- 14 Erlass von Veränderungssperren
- 14.1 Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Weidenpesch
- Arbeitstitel: Neusser Straße 744 in Köln-Weidenpesch
- 15 Weitere bauleitplanungsrechtliche Sachen
- 16 KAG-Satzungen – Erschließungsbeitragssatzungen
- 16.1 246. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen
- 17 Wahlen
- 17.1 Delegiertenversammlung der Deutschen Sektion des Rates der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE) am 5./6. Oktober 2015 in Ettlingen
- 17.2 Neubesetzung der Sitze in den Gremien der Deutschen Sektion des RGRE
- 18 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 18.1 Dringend notwendige Errichtung einer Flüchtlingsunterkunft in Containerbauweise auf dem Grundstück Jungbluthgasse, 50858 Köln, zur Sicherstellung der gesetzlichen Unterbringungsverpflichtung der Stadt Köln
- 18.2 Dringend notwendiger Umbau der Turnhalle Karl-Marx-Allee 3 (bzw. Merianstr 6), 50769 Köln-Chorweiler sowie Aufstellung von Containerunterkünften zur Nutzung als Notmaßnahme für die Unterbringung von Flüchtlingen
- 18.3 Ergänzung zum Baubeschluss (Vorlagennummer 0685/2015) vom 23.06.2015 für die 3. Baustufe Nord-Süd Stadtbahn in Rodenkirchen
- 19 –
- 23.3 Grundstücksverkauf im Baugebiet „Katterbacher Weg“ (Frankenforster Straße) in Köln-Höhenhaus – Wohnen
- 23.4 Grundstücksverkauf Friedensstraße in Köln-Porz-Elsdorf
- 24 Allgemeine Vorlagen
- 24.1 Bedarfsfeststellung zu Telekommunikation- und Netzproviderleistungen
- 24.2 Einleitung von Vergabeverfahren zum Abschluss von Rahmenverträgen für den allgemeinen städtischen Bedarf
- 24.3 Fernbusterminal
- 24.4 Interkommunale Kooperation – Sachstand zu den Planungen für einen zweiten gemeinsamen RZ-Standort mit dem LVR-InfoKom und Bedarfsfeststellung als Ersatz für den RZ-Standort im Stadthaus Deutz
- 24.5 Bedarfsfeststellung zum Abschluss eines Rahmenvertrages über die Lieferung von Tablets für Kölner Schulen
- 24.6 RheinEnergie AG: Optionen auf Anteilserhöhungen für die Gemeinden Morsbach und Reichshof
- 24.7 „Null Toleranz für Raser“ – Ordnungsbehördliche Maßnahmen gegen die Raserszene im Kölner Stadtgebiet
- 25 Wahlen
- 25.1 Wiederwahl einer Schiedsperson
- 25.2 Wiederwahl einer Schiedsperson
- 25.3 Bestellung einer Prüferin und eines Prüfers des Rechnungsprüfungsamtes
- 26 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 26.1 Städtisches Grundstück Swinestraße in Köln-Chorweiler
- 26.2 Städtisches Grundstück Erlenweg in Köln – Bickendorf
- 26.3 Insolvenz der Fa. MBE Cologne Engineering GmbH in Köln-Kalk; Entscheidung über den Verzicht auf ein Vermieterpfandrecht (Wert ca. 500.000 €) und Abschluss eines Mietvertrages mit einem neuen Investor
- 26.4 RheinEnergie AG: Anpassung des Gesellschaftsvertrages der AggerEnergie GmbH

Köln, den 31. August 2015

Der Oberbürgermeister
gez. Jürgen Roters

II. Nichtöffentlicher Teil

- 20 Annahme von Schenkungen/Vermächtnissen/Erbschaften
- 21 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
- 21.1 Antrag der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion und von Ratsmitglied Henseler (Freie Wähler Köln) betreffend „Erwerb einer Immobilie durch die Stadt Köln
- 22 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
- 23 Grundstücksangelegenheiten
- 23.1 Verlängerung eines langjährigen Mietvertrages
- 23.2 Rückübertragung einer Teilfläche des Grundstücks Rochusstraße 145–147 in Köln-Bickendorf, Gemarkung Müngersdorf, Flur 80, Flurstück aus 1841, Größe 6.543 m² aus dem Sondervermögen der Gebäudewirtschaft in das Allgemeine Liegenschaftsvermögen

272 Wahl der Oberbürgermeisterin bzw. des Oberbürgermeisters der Stadt Köln 2015 – Öffentliche Bekanntmachung der Sitzung des Wahlausschusses der Stadt Köln am 14. September 2015

Gemäß §§ 34, 46b des Kommunalwahlgesetzes (KWahlG) in Verbindung mit §§ 61 Absatz 3, 75d der Kommunalwahlordnung (KWahlO) stellt der Wahlausschuss das endgültige Wahlergebnis der Wahl der Oberbürgermeisterin bzw. des Oberbürgermeisters fest.

Nach § 75d KWahlO gilt für den Inhalt der Feststellung § 61 Absatz 3 KWahlO mit der Modifikation, dass dessen Nrn. 4–7 bei der Wahl der Oberbürgermeisterin bzw. des Oberbürgermeisters nicht gelten. Nach § 75d KWahlO stellt der Wahlausschuss – abweichend von § 61 Absatz 3 Nrn. 4–7 KWahlO – die Person der gewählten Bewerberin bzw. des gewählten

Bewerbers fest, falls eine Bewerberin bzw. ein Bewerber im ersten Wahlgang die nach § 46c Absatz 1 erforderliche absolute Mehrheit der gültigen Stimmen erhalten hat. Erhält keine Kandidatin bzw. kein Kandidat die absolute Mehrheit, wird die Notwendigkeit einer Stichwahl festgestellt.

Hiermit gebe ich Sitzungsort, Sitzungstermin und Sitzungsgegenstand der Beratung des Wahlausschusses öffentlich bekannt.

Die Sitzung des Wahlausschusses zur Feststellung des Ergebnisses der Wahl der Oberbürgermeisterin bzw. des Oberbürgermeisters der Stadt Köln 2015 findet am

**Montag, 14. September 2015,
14:00 Uhr,
in Raum 6 D 01 im Kalk-Karrée,
Ottmar-Pohl-Platz 1, 51103 Köln,**

statt.

Hierzu gebe ich nachfolgende Tagesordnung bekannt:

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Anwesenden.

2. Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses der Wahl der Oberbürgermeisterin bzw. des Oberbürgermeisters der Stadt Köln 2015 gemäß §§ 34, 46b KWahlG in Verbindung mit §§ 61 Absatz 3, 75d KWahlO.

3. Verschiedenes

Die Verhandlungen des Wahlausschusses sind öffentlich. Zu der Sitzung hat jedermann Zutritt. Der Wahlausschuss ist ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen Beisitzerinnen und Beisitzer beschlussfähig.

Köln, den 27.08.2015 Dr. Agnes Klein
Wahlleiterin und Beigeordnete

273 Öffentliche Bekanntmachung von Bauleitplänen Offenlage des Entwurfs einer Flächennutzungsplan-Änderung Arbeitstitel: Messeplatz 22a in Köln-Deutz

Es erfolgt die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Absatz 2 Bau-gesetzbuch des Entwurfs zur 207. Änderung des Flächennut-zungsplans im Stadtbezirk 1, Köln-Deutz.

Das Planänderungsgebiet liegt zwischen Brügelmannstraße, östliche Grenze der Flurstücke 988, 949 (Brügelmannstraße 7), 950, 945 und 989 (alle Gemarkung Deutz, Flur 33), Pfälzischer Ring, nordöstliche Auffahrt zur B 55a, nordöstliche Grenze der Flurstücke 1011 und 660, südliche Grenze der Flurstücke 660 und 681 sowie östliche Grenze der Flurstücke 619 und 620 (alle Gemarkung Deutz, Flur 33) in Köln-Deutz.

Arbeitstitel: Messeplatz 22a in Köln-Deutz

Ziel der Änderung ist, dass auf dieser Fläche in einem sechs-geschossig geplanten Parkhaus ein Stellplatzangebot von cir-

ca 3 200 Stellplätzen geschaffen werden soll. Im Erdgeschoss sollen Lkw-Logistikflächen eingerichtet werden. Im Flächen-nutzungsplan erfolgt dazu die Darstellung einer Sonderbauflä-che mit der Zweckbestimmung „Parkhaus und Logistikfläche für Messezwecke“.

Hinweis: Eine Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 Baugesetz-buch wurde durchgeführt. Es sind folgende Arten umweltbe-zogener Informationen verfügbar:

Ein Umweltbericht der sich u.a. mit folgenden Schutzgütern befasst:

- Mensch, Gesundheit, Bevölkerung – Lärm
- Landschaft/Ortsbild
- Natur und Landschaft: Pflanzen, Tiere, Biologische Vielfalt
- Boden
- Wasser: Grundwasser/Abwasser
- Klima, Kaltluft/Ventilation
- Luftschadstoffe – Emissionen/Immissionen
- Erhaltung der bestmöglichen Luftqualität in Gebieten, in denen die durch Rechtsverordnung zur Erfüllung von bindenden Beschlüssen der Europäischen Gemeinschaft festgelegten Immissionsgrenzwerte nicht überschritten werden
- Altlasten

Die Umweltprüfung erfolgte auf der Grundlage vorhandenen Datenmaterials wie beispielsweise Luftbilder, Altlastenkata-ster, Luftgüteuntersuchung, Thermalscannerbefliegung und einer Ortsbesichtigung im Februar 2015.

Die öffentliche Auslegung des Entwurfs der 207. Änderung des Flächennutzungsplans mit Begründung erfolgt in der Zeit vom 10. September bis 9. Oktober 2015 einschließlich beim Stadt-planungsamt (Stadthaus), Willy-Brandt-Platz 2, 50679 Köln,

Montag und Donnerstag	von 8 bis 16 Uhr,
Dienstag	von 8 bis 18 Uhr,
Mittwoch und Freitag	von 8 bis 12 Uhr,
sowie nach besonderer Vereinbarung,	

in Zimmer 09 C 28.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abge-gaben werden, über die der Rat entscheidet. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfas-sung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Köln, den 27. August 2015
Der Oberbürgermeister, in Vertretung
gez. Franz-Josef Höing, Beigeordneter

274 Widmung von Teilflächen des Höniger Platzes in Köln-Zollstock

Die Widmung von Teilflächen des Höniger Platzes in Köln-Zollstock, Gemarkung Köln-Rondorf, Flur 53, Flurstücke 1519 und 1382, als Gemeindestraße ohne Benutzungsbeschränkung wird gemäß § 6 Straßen- und Wegegesetz NRW (StrWG) verfügt.

Die Widmung wird mit dieser öffentlichen Bekanntmachung wirksam.

Ein Plan, aus dem die Lage der gewidmeten Fläche ersichtlich ist, kann beim Bauverwaltungsamt, Willy-Brandt-Platz 2, 50679 Köln, Zimmer 13 C 64,

montags und donnerstags	von 8.00 – 16.00 Uhr,
dienstags	von 8.00 – 18.00 Uhr,
mittwochs und freitags	von 8.00 – 12.00 Uhr

sowie nach besonderer Terminvereinbarung (Telefon 0221/221-30147) eingesehen werden.

Die oben genannte Widmung gilt am Tage nach der Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Köln als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Widmung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage vor dem Verwaltungsgericht Köln, Köln, erhoben werden.

Der Oberbürgermeister

Im Auftrag

Bernd Pütz, stellvertretender kommissarischer Amtsleiter

275 Öffentliche Ausschreibung nach VOL Lieferung von medizinischem Sauerstoff – nicht mengenbezogener Vierjahres-Rahmenvertrag 2015-1354-5-q

Öffentlicher Auftraggeber: Stadt Köln, Zentrales Vergabeamt -27-, Willy-Brandt-Platz 2, 50679 Köln

Stadt Köln beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein

Vergabenummer: 2015-1354-5-q

Verfahrens-/Vertragsart: Öffentliche Ausschreibung – VOL
Vorgaben des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen

Die Vergabe des Auftrages richtet sich unter anderem nach dem Gesetz über die Sicherung von Tariftreue und Sozialstandards sowie fairen Wettbewerb bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen – TVgG – NRW) vom 10. Januar 2012. Hiernach müssen Bieterinnen oder Bieter, deren Nachunternehmerinnen oder Nachunternehmer beziehungsweise Verleiherinnen oder Verleiher von Arbeitskräften, soweit diese bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind beziehungsweise bekannt sein müssen, gemäß den Vorgaben der §§ 4, 17 und 18 TVgG Verpflichtungserklärungen zu Umweltstandards und Energieeffizienz, sozialen

Mindeststandards sowie bei Bau- und Dienstleistungen auch zu Tarif- beziehungsweise Mindestlöhnen abgeben. Die Verpflichtungserklärungen sind Bestandteil der Vergabeunterlagen.

Abschluss einer Rahmenvereinbarung, Laufzeit 48 Monate

Ort der Ausführung: Berufsfeuerwehr, Feuer- und Rettungswache 1, Agrippastraße 18, 50676 Köln

Angaben zur Rahmenvereinbarung

Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer

Laufzeit der Rahmenvereinbarung in Monaten: 48

Kurze Beschreibung des Auftrags: Vier-Jahres-Rahmenvertrag zur bedarfsgemäßen Belieferung des Rettungsdienstes der Stadt Köln mit medizinischem Sauerstoff. Anlieferung in chargenreinen Teillieferungen von bis zu 18 Druckgasbehältern, Behältergröße 50 Liter, zur Umfüllanlage auf der Feuer- und Rettungswache 1. Zusätzlich Bereitstellung von zwei 50-Liter-Druckgasbehältern mit medizinischem Sauerstoff für den dauerhaften Verbleib auf dem Rettungsbus. Zu liefern ist Medizinischer Sauerstoff, der den arzneimittelrechtlichen Vorschriften entspricht, insbesondere des Arzneimittelgesetzes (AMG), und daraus hervorgehende Anforderungen hinsichtlich Zulassung, Herstellung und Inverkehrbringen erfüllt.

Aufteilung in Lose: Die Ausschreibung ist nicht in Lose aufgeteilt.

Varianten/Nebenangebote sind zulässig: nein

Optionen: nein

Für die Angebotserstellung ist von einer voraussichtlichen Abnahmemenge über die Vertragslaufzeit von 4 Jahren von insgesamt 1.512 Druckgasbehältern à 50 Liter auszugehen, zu liefern in jährlich circa 21 Lieferungen mit jeweils 18 Druckgasbehältern, sowie dauerhafte Bereitstellung und gegebenenfalls Austausch von 2 Druckgasbehältern für den Rettungsbus. Die tatsächliche Abnahmemenge kann aufgrund nicht vorhersehbarer schwankender Einsatzzahlen davon abweichen.

Vertragslaufzeit der Auftragsausführung: 48 Monate

Voraussetzungen des Auftrags

Geforderte Kationen und Sicherheiten: § 18 VOL/B.

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen beziehungsweise Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften: § 17 VOL/B.

Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigter Vertreterin oder bevollmächtigtem Vertreter.

Sonstige Bedingungen an die Auftragsausführung

Es können nur Einzelflaschen (Behältergröße 50 Liter, Fülldruck 200 bar) geliefert werden, Flaschenbatterien sind nicht zulässig. Liefermenge bis zu 18 Druckgasflaschen pro Teillieferung. Es ist auf Chargenreinheit zu achten, das heißt: alle bis zu 18 Druckgasflaschen einer Lieferung müssen aus einer einheitlichen Charge sein. Die Chargenreinheit ist bei jeder Lieferung nachzuweisen und die Chargennummer anzugeben.

Geforderte Nachweise zur technischen Leistungsfähigkeit: Die Zulassung des zu liefernden Sauerstoffs als Fertigarzneimittel durch die zuständige Bundesoberbehörde (Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte BfArM) ist bei der Angebotsabgabe durch Vorlage der Fachinformation gemäß § 11a AMG nachzuweisen.

Zeitpunkt der Vorlage der geforderten Nachweise: bei Angebotsabgabe

Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein soll: nein

Zuschlagskriterien

Zuschlagskriterien (bei europaweiten Verfahren mit deren Gewichtung): Preis zu 100 %

Ausgabe der Unterlagen: Weitere Unterlagen können gefordert werden bei: Stadt Köln,

Zentrales Vergabeamt -27-, Zimmer-Nummer: 10 A 05, Willy-Brandt-Platz 2, 50679 Köln,

Telefon: 0221/221-26886, Fax: 0221/221-26272

Abgeholt werden können die Unterlagen montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr.

Wird ein Entgelt für die Unterlagen erhoben, ist dieses sowohl bei Abholung als auch bei Versand im Voraus zu überweisen. Bitte zahlen Sie den Betrag auf das Konto bei der Sparkasse KölnBonn, IBAN DE98370501981929792990, BIC COLSDE33XXX.

Als Verwendungszweck ist die oben genannte zehnstellige Vergabenummer anzugeben. Die Vorlage des Einzahlungsbelegs, zum Beispiel die Auftragsbestätigung bei Onlinebuchung, ist Voraussetzung für die Herausgabe oder den Versand der Vergabeunterlagen.

Empfohlener Schlusstermin für die Anforderung von Unterlagen: 17.09.2015

Frist für die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge: 23.09.2015, 14 Uhr

Zuschlagsfrist: 23.12.2015

Bewerbung/Angbote bitte richten an: Stadt Köln, Zentrales Vergabeamt -27-,

Zimmer-Nummer: 10 A 21, Willy-Brandt-Platz 2, 50679 Köln

Bewerbungen/Angbote sind in allen Bestandteilen in deutscher Sprache abzufassen.

Auskunft erteilt: Ihre Fragen senden Sie bitte an die E-Mail-Adresse submissionsdienst-vergabeamt@stadt-koeln.de oder an die Faxnummer 0221/221-26272.

Nachprüfungsstelle: Bezirksregierung Köln, Zeughausstraße 2-10, 50667 Köln

Postvertriebsstück – Entgelt bezahlt
G 2663

Öffentliche Sitzungen der Ausschüsse und Bezirksvertretungen

07.09.2015	Finanzausschuss, Rathaus Spanischer Bau, Theo-Burauen-Saal (Raum-Nr. B121) 14:30 Uhr	08.09.2015	Bezirksvertretung 7 (Porz), Bezirksrathaus Porz, Rathaussaal, Friedrich-Ebert-Ufer 64–70, 51143 Köln 17:00 Uhr
07.09.2015	Betriebsausschuss Veranstaltungszentrum Köln, Rathaus Spanischer Bau, Theo-Burauen-Saal (Raum Nr. B121) 14:30 Uhr	09.09.2015	Unterausschuss Kulturbauten, Historisches Rathaus, Konrad-Adenauer Saal, Raum-Nr. 1.18 12:00–13:30 Uhr
07.09.2015	Gestaltungsbeirat, Rathaus Spanischer Bau, Theodor-Heuss-Saal, Raum-Nr. A119 15:00 Uhr	10.09.2015	Verkehrsausschuss, Historisches Rathaus, Konrad-Adenauer Saal, Raum-Nr. 1.18 13:30 Uhr
08.09.2015	Liegenschaftsausschuss, Historisches Rathaus, Konrad-Adenauer Saal, Raum-Nr. 1.18 16:30 Uhr	10.09.2015	Rat, Rathaus Spanischer Bau, Ratssaal 14:00 Uhr

Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt Köln unter

<http://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/ausschuesse-und-gremien/> für die Ausschüsse und

<http://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/bezirksvertretungen/> für die Bezirke.

Die Sitzungen des Rates der Stadt Köln, öffentlicher Teil, werden unter <http://www.stadt-koeln.de> als Livestream gezeigt.

Redaktionsschluss: Freitag 12 Uhr

Herausgeber: Stadt Köln · Der Oberbürgermeister

Redaktion: Amt für Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Laurenzplatz 4, 50667 Köln, Zimmer 2;

Telefon 0221/221-22074, Fax 0221/221-37629, E-Mail: Amtsblatt@Stadt-Koeln.de

Druck: rewi druckhaus, Reiner Winters GmbH, Wiesenstraße 11, 57537 Wissen, Telefon 02742/9323-8, E-Mail: druckhaus@rewi.de, www.rewi.de

Dieses Produkt wurde auf PEFC-zertifizierten Papieren produziert, PEFC/04-31-0829.

Erscheint wöchentlich jeweils mittwochs. ISSN 0172-2522, Einzelpreis 1,50 €

Jahresabonnement: 79,50 € einschließlich Versand. Abbestellungen sind der Stadtverwaltung Köln

bis zum 30.11. eines jeden Jahres schriftlich mitzuteilen.

Das Abonnement kann nur zum jeweiligen Jahresende gekündigt werden und muss im Voraus entrichtet werden.

Die evtl. erforderliche Anfertigung von Fotokopien wird entsprechend der Verwaltungsgebührensatzung in der jeweils gültigen Fassung berechnet.

Das Amtsblatt kann gebührenfrei im Bürgerbüro, Laurenzplatz 4, 50667 Köln sowie gegen Tagesentgelt von 1,00 € in der

Zentralbibliothek der Stadtbibliothek Köln, Josef-Haubrich-Hof 1, 50676 Köln, eingesehen werden.